

## Spirenwald

|  |  |                          |                                      |              |
|--|--|--------------------------|--------------------------------------|--------------|
| Schulort:                                      | Kanton 1799:<br>Spirenwald   | Oberland<br>Unterseen    | Ort/Herrschaft 1750:<br>Kanton 2015: | Bern<br>Bern |
| Konfession des Orts:                           | reformiert<br>Agentschaft 1799:<br>Kirchgemeinde 1799:   | Beatenberg<br>Beatenberg | Gemeinde 2015:                       | Beatenberg   |
| Standort:                                      | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 227-228v   |                          |                                      |              |
| Zitierempfehlung:                              | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1533: Spirenwald, [http://www.stapferenquete.ch/db/1533]. |                          |                                      |              |
| In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt: | - Spirenwald (Niedere Schule, reformiert)  |                          |                                      |              |

Ant-Wort Über Die Ein Fragen Der Schuhen Auff St. Battenberg

|          |   | <b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>  |
|----------|---|--|
| I.1      | Name des Ortes, wo die Schule ist.  | bey Moß  |
| I.1.a    | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?                               | Ein bürt Spirenwald  |
| I.1.b    | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?            | ist in Eigen geminde   |
| I.1.c    | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?                                     | zur Kirhengemind agentschaft. St. batteberg  |
| I.1.d    | In welchem Distrikt?  | zu under seen  |
| I.1.e    | In welchen Kanton gehörig?  | zum. Canton oberland   |
| I.2      | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.         | das beyste haus von dem schuhlhouse ist ohn gefer. 5. Miuten das Entferneste ist ohn gefer {in} virtel-Stund vom schuhlhouse                     |
| I.3      | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.                   |  |
| I.3.a    | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und                             |  |
| I.3.b    | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.                        |  |
| I.4      | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.            |  |
| I.4.a    | Ihre Namen.   | die Ruffene bürt schuhle ist ohngefer in halb. Stund von der Spirenwald schuhle  |
| I.4.b    | Die Entfernung eines jeden.   | und die Spirenwald schuhle ist ohn gefer von der Stokbrauen schulle. 1. Stund  |
|          |   | <b>II. Unterricht.</b>   |
| II.5     | Was wird in der Schule gelehrt?   | buhstabiren läsen uswendig lehren Singen schreiben   |
| II.6     | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?                       | die schuhlen werden jm winter von — Marti an bis ostern alle tage gehalten ihm somer von abriell bis alten Mihaell alle wuhen 1. tag             |
| II.7     | Schulbücher, welche sind eingeführt?  | das nammn bühlin der heidell berger der Katischer wegwißer die Psalmen und festlieder die kinder bibell die bibell das Gelretbühlein             |
| II.8     | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?                              | [[[Seite 2] der Schuhlmister schreibt vor  |
| II.9     | Wie lange dauert täglich die Schule?  | vier bis Fünff Stund   |
| II.10    | Sind die Kinder in Klassen geteilt?   | die kinder werden in diesen schuhlen bey sammen ge lerth   |
|          |   | <b>III. Personal-Verhältnisse.</b>   |
| III.11   | Schullehrer.  |  |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?                                   | die schuhl lehrer haben bestellt Ein jeweiliger. Pfarr. Mit zu zihung der vorgesetzten   |
| III.11.b | Auf welche Weise?   |  |
| III.11.c | Wie heißt er?   | Johanes bühlmann   |
| III.11.d | Wo ist er her?  | auß der bürt Spirenwald auf. St. battenberg.   |
| III.11.e | Wie alt?  | Seines alters. 25. Jahr  |
| III.11.f | Hat er Familie? Wie viele Kinder?   | hat. 2. Kinder   |
| III.11.g | Wie lang ist er Schullehrer?  | Er ist. 4. Jahr all dorten schuhldiner gewesen   |
| III.11.h | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?              | Er ist alle zeit im Spirenwald bürt auf. St. battenberg gewesen und hate vor här keinen beruff   |
| III.11.i | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?          | ausret seinem lehr amt besorgt er seine hausgeschäfte  |
| III.12   | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?                | an der zahl. 20. Kinder  |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen)   | ihm winter Knaben. 7. Mägten. 13.  |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen)   | ihm somer Gleich vill  |
|          |   | <b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>   |
| IV.13    | Schulfonds (Schulstiftung)  | Ein allgemein schuhlsekell   |
| IV.13.a  | Ist dergleichen vorhanden?  | Nein — Ja  |
| IV.13.b  | Wie stark ist er?   | an Capitall. 92. kr.   |
| IV.13.c  | Woher fließen seine Einkünfte?  | aus den zinsen   |
| IV.13.d  | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?                       | nein   |
| IV.14    | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?                                   | Ja Eine vergabung an Capitall. 15. kr.   |
| IV.15    | Schulhaus.  |  |
| IV.15.a  | Dessen Zustand, neu oder baufällig?   |  |
| IV.15.b  | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?                        | hir ist kein Eigen schuhlhouse willen hir in ser arm gemid ist in yeder schuhlmister mus in seiner Stuben schuhl halten welches ser schlecht ist |
| IV.15.c  | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | [[[Seite 3] Nihts  |

|           |  |   |
|-----------|--|---|
| IV.15.d   | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? | der schuhl lehrer   |
| IV.16     | Einkommen des Schullehrers.  | hir ist jährlich. 6. kr. 2. bz. 2. xr.  |
| IV.16.A   | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.   | Nihts   |
| IV.16.B   | Aus welchen Quellen? aus   | aus dem allgemein schuhl seckell bezihen. 4. kr. 15. bz. Von dem Partikular Eigenthum 1. kr. 12. bz. 2. xr. |
| IV.16.B.a | abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?                       | Nihts   |
| IV.16.B.b | Schulgeldern?  |   |
| IV.16.B.c | Stiftungen?  |   |
| IV.16.B.d | Gemeindekassen?  |   |
| IV.16.B.e | Kirchengütern?   |   |
| IV.16.B.f | Zusammengelegten Geldern der Hausväter?  |   |
| IV.16.B.g | Liegenden Gründen?   |   |
| IV.16.B.h | Fonds? Welchen? (Kapitalien)   |   |

#### Bemerkungen

Sonst Haben sey Kine belonug Mehr hätten aber schonn Lengsten Gewünscht und wünschten noh alle zeit das bey So groser Mühe und ar beit ihre besoldigungen Möhten ver beseret — werden und haben daß beste zu trauen zu Vnsere Neüen Regierung sey werden disen armmen Geminds schuhl lerren ihren veran staltungen verbesseren welhes wir Einen Gütigst Em pfehlen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

|                      |  |
|----------------------|--|
| Standort             | Bundesarchiv Bern  |
| Signatur             | BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 227-228v                            |
| Briefkopf            | <u>Ant-Wort</u> Über Die Ein Fragen Der Schuhlen Auff St. Battenberg |
| Transkriptionsdatum  | 20.11.2012   |
| Datum des Schreibens |  |
| Faksimile            | 1533BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_227-228v.pdf                         |
| Ist Quelle original? | Ja   |
| Verfasser Name       |  |
| Verfasser Vorname    |  |
| Vom Lehrer verfasst? | Ja   |
| Randnotiz            |  |
| Kommentar öffentlich |  |

### Ort

|                         |                   |                    |                   |                             |
|-------------------------|-------------------|--------------------|-------------------|-----------------------------|
| Name                    | <u>Spirenwald</u> |                    |                   |                             |
| Konfession              | <u>reformiert</u> | Kanton 1799        | <u>Oberland</u>   | Kanton 1780                 |
| Ortskategorie           | <u>Weiler</u>     | Distrikt 1799      | <u>Unterseen</u>  | Kanton 2015                 |
| Eigenständige Gemeinde? | <u>Ja</u>         | Agentschaft 1799   | <u>Beatenberg</u> | Bern                        |
| Ist Schulort?           | <u>Ja</u>         | Kirchgemeinde 1799 | <u>Beatenberg</u> | Bern                        |
| Höhenlage               |                   | Einwohnerzahl      |                   | <u>Interlaken-Oberhasli</u> |
| Geo. Breite             | <u>627600</u>     | 1799               |                   | <u>Gemeinde 2015</u>        |
| Geo. Länge              | <u>172192</u>     |                    |                   | <u>Beatenberg</u>           |
|                         |                   |                    |                   | <u>Einwohnerzahl</u>        |
|                         |                   |                    |                   | <u>2000</u>                 |

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Spirenwald (ID: 2071)

|                               |                |
|-------------------------------|----------------|
| Schultypus:                   | Niedere Schule |
| Besondere Merkmale:           |                |
| Konfession der Schule:        | reformiert     |
| Ist ein Schulgeld eingeführt: |                |

#### Schulfonds

#### Schulperiode

Keine Angaben

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 3981)

|  |   |
|--|---|
| Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? | Nein  |
| Art der Klasseneinteilung:             |   |
| Klassenanzahl:                         |   |
| Unterrichtete Inhalte:                 | Buchstabieren<br>Antworten/Memorieren<br>Singen<br>Lesen<br>Schreiben |

#### Schülerzahlen

Keine Angaben

Name: Bühlmann  
Vorname: Johannes

**Weitere Informationen**

Alter: 25  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand:  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder:  
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Spirenwald  
Konfession:  
Im Ort seit:  
Lehrer seit:  
Erstberuf: Keine Angaben  
Zusatzberuf: Keine Angaben